7. Die Arbeitsbuchpflichtigen nach Berufsgruppen und einigen wichtigeren Berufsarten am 25. Juni 1938 im Deutschen Reich (altes Reichsgebiet)

(Nach der Auszählung der Arbeitsbuchkartei durch die Arbeitsämter)

Berufsgruppen ¹)	Arbeitsbuch- pflichtige (Arbeiter und Angest.)			Von 400 Arbeits- buchpflichtigen ²) sind		Berufsgruppen ¹)		Arbeitsbuch- pflichtige (Arbeiter und Angest.)			Von 400 Arbeits- buchpflichtigen ²), sind	
	insg.	m.	w.	m.	w.		insg.	m.	w.	m.	w.	
	i	n 1000			0.61		i	n 1000)			
Landwirtschaftliche Arbeiter einschl. Tierzucht- und Gärtnereiarbeiter	2 185	1 384	801	63,3	36,7	Friseure und sonstige Berufe der Körperpflege	141	87	54	61,9	38,1	
davon: ledig (alleinstehend)	305	209	96	68,5	31,5	davon: Barbiere, Friseure, Pe-	171	01	OT	01,0	00,1	
verheiratet (mit Familie). Ländliches Gesinde ³)	609 979	396 550				rückenmacher	109	73	36	67,0	33,0	
Melkerpersonal	97	88		90,7	9,3	Bauarbeiter und zugehörige Berufe						
Gärtner und Gartenarbeiter Forstarbeiter, Fischereiarbeiter	155	121 173	34 61			(ohne Bauhilfsarbeiter)	1 177		0	100,0		
davon: Arbeiter u. Aufsichtsperso-	234	173	01	73,9	26,1	davon: Maurer Zimmerleute	503 191		0	100,0		
nal für Forstwirtschaft	229	168		73,3		Maler, Anstreich., Lackierer				,,,		
Bergarbeiter	574 277	571 277	3	99,6		für d. Baugewerbe einschl. Wohnungsinstandsetzung	232	232	0	100,0		
Schlepper » » »	76	76		100,0	-	Graphische Arbeiter und zugehörige	202	202		200,0		
Hauer f. d. Gew. v. Erzen Schlepper » » »	19	19		100,0		Berufe	179	146	33	81,4	18,6	
Steinarbeiter, Keramikarb., Glasarb.	417	359	58	86,1	13,9	davon: Buchdrucker, Schriftsetzer	102	101	. 1	98,8	1,2	
davon: Steinbrecher	43	43	0	100,0	-	Reinigungs- und Desinfektions- arbeiter	88	47	41	52 1	10 0	
bildhauer)	61	61	0	99,8	0,2	Theater- und Filmarbeiter	6	47	41 2	53,1 66,0	46,9° 34,0°	
Arbeiter für Gew. von Kies, Sand, Ton, Kaolin	52	51	1	98.4		Gaststättenarbeiter	284		165	41,9	58.1	
Ziegler, Ziegelstreicher usw.	79	72	7	91,0	9,0	davon: Kellner	143	79	64	55,0	45,0	
Arbeiter f. d. Glasindustrie	69	55				Köche	42		25	40,3	59,7	
Metallarbeiter u. zugehörige Berufe davon: Former	2 871	2 673	198	93,1		Verkehrs- und Transportarbeiter davon: Kraftfahrer	1 664		182	* 89,1	10,9	
Schmiede aller Art (außer	03	0.	-	,,,,	~,-	Kutscher	85		0	100,0		
Kessel-, Kupfer- und Messerschmieden)	170	170	0	100,0		Handelshilfsarbeit, einschl. der in Handelsbetrieben						
Maschinenbauschlosser	587	587				beschäftigten Lagerarbeit.	628	458	170	72.9	27.1	
Bau- und Kunstschlosser.	150	150		100,0	_	Arbeiter für den Betrieb				,		
Werkzeugmacher Dreher	95 207	95 204		7		der Reichspost u. Reichsbahn 4)	376	368	8	98.0	2,0	
Klempner (Gas-, Wasser-						Hausgehilfen und zugehörige Berufe	2 179		2 151	1,3	98,7	
u. Heizungsinstallateure), Rohrleger	173	172	1	99,6	0.4	davon: Hausgehilfen	1 692		1 664	1,6	98,4	
Monteure für elektrotechnische In-	113	112	1	33,0	0,=	Hilfsarbeiter aller Art (mit Bau-						
dustrie	208	199	9	95,8	4,2	hilfsarbeitern)	2 458	1 868	590	76,0	24,0	
warenarbeiter	27	15	12	55,7	44,3	Maschinisten und Heizer, außer im Bergbau und in der Schiffahrt	167	167	0	100,0		
Chemiearbeiter	179	131	48		26,5	davon: Maschinisten	100		0	100,0		
Gummiarbeiter u. zugehörige Berufe Textilarbeiter	36 760	21 304	15 456	59,6 40,0		Heizer	67		0	100,0	-	
davon: Spinnereiarbeiter usw	273	67	206	24,7	75,3	Arbeiter zusammen	18046	12381	5 665	68,6	31,4	
Webereiarbeiter Wirker, Stricker	254 73	124	130			Kaufmännische und Büroangestellte	0 100	1 750	1 440	510	15 7	
Papierarbeiter und zugehörige Be-	13 Bas	No.				dayon: Kontor- und Betriebsan-	3 190	1 750	1 440	54,9	45,1	
rufe	190	94 52	96 17	49,3		gestellte	1 704	922	782	54,1	45,9	
Buchbinder	53	27	26			Verkaufs- u. Lagerpersonal einschl. Reisende	1 001	455	546	45,5	54.5	
Lederarbeiter und zugehörige Be-			-	0.5.5	***	f. Behörden, Körperschaft.	1 001	100		,,,	,,,	
rufe (ohne Schuharbeiter) davon: Gerber und Zurichter	145	124 25	21	85,7 87,8		des öffentl. Rechts, Spar- kassen, Rechtsanwälte				THE P		
Sattler	50	48	2			usw	485	373	112	76,9	23,1	
Tapezierer, Polsterer, De- korateure	40	37	3	91,7	8,3		586	569	17	97,0	3,0	
Holz- und Schnitzstoffarbeiter	668	638	30	95,4	4,6	davon: Techniker, Ingenieure und						
davon: Säge- und Schneidemüller Tischler, Schreiner	39 392	39 391	0	99,7		naturwissenschaftl tech-	7.00	750	9	97,4	2,6	
Stellmacher (Wagner)	50	- 50	0	99,9	0,1	nisches Personal Werkmeister u. Aufsichts-	367	358	9	37,4	2,0	
Nahrungs- und Genußmittelarbeiter davon: Bäcker	682 188	490 188	192	71,9		personal	214	206	8	96,1	3,9	
Fleischer, Wurstmacher	134	132		98,4		Sonstige Angestellte	465	274	191	59,0	41,0	
Arbeiter für die Zigarren- industrie und das übrige						davon: für Landwirtschaft, Gärt-	The state of			do c	10	
Tabakgewerbe	127	24	103	18,9	81,1	nerei, Tierzucht Ärzte, Apotheker usw	62 36		10	83,9 82,7	16, 1 17, 3	
Bekleidungsarbeiter (einschl. Schuh-	725	270	156		62,1	Personal für Krankenpflege			HEARIN	STATE A		
arbeiter)davon: Schneider und Näher für	735	279	456	37,0	02,1	und Heilbehandlung Musiker	90 56		80	10,9	89,1	
Maßarbeit	209	107	102	51,1	48,9	für Bildung, Erziehung,				Mark St		
Schneider und Näher für Bekleidungsindustrie	245	32	213	13,1	86,9	Unterricht	60 21		43	28,8	71,2	
Schuhmacher für das Hand-						Rechtswahrer Angestellte zusammen		2 593		61,1		
werk	71	71	0	99,8	0,2		22 287		NOT THE OWNER OF THE OWNER	67,2		
industrie	93	48	45	51,4	48,6	(altes Reichsgebiet)			, 5,5			
	S B S C	1			11 01			7 55	A STATE OF	7 7		

¹⁾ Die Berufsgruppen entsprechen dem Verzeichnis für die Statistik der Arbeitsvermittlung, das mit der Systematik der Berufszählung nicht vergleichbar ist. — 2) Die Anteilzahlen sind nach den vollen Zahlen (nicht abgerundet) errechnet worden. — 3) Landwirtschaftliche Arbeiter, die in die häusliche Gemeinschaft des Betriebsführers aufgenommen sind. — 4) Außer in Reichspostkraftwerkstätten und Reichsbahnausbesserungswerken (Haupt- und Nebenwerkstätten). — 5) Die Unterschiede gegenüber den in Übersicht 5 (Seite 374) für Juni 1938 angegebenen Zahlen erklären sich aus dem verschiedenen Personenkreis. So war z. B. eine größere Anzahl von Personen zwar im Besitz eines Arbeitsbuchs, stand aber am Zähltag nicht in einem Arbeitsverhältnis und war auch nicht als arbeitslos gemeldet.